

# RS OGH 1997/10/15 10ObS345/97a

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.10.1997

## Norm

ASVG idF 50. ASVGNov §175 Abs2 Z2

## Rechtssatz

§ 175 Abs 2 Z 2 ASVG idF 50. ASVGNov verlangt ausdrücklich die Verständigung des Dienstgebers (selbst oder eines Vorgesetzten) und lässt eine bloße Nachricht im Betrieb beziehungsweise am Dienstort schlechthin ("dort bekanntgegebenen") nicht mehr genügen. Dieses Tatbestandsmerkmal kann durch eine betriebliche Übung nicht verändert werden. Da es sich bei dieser Dienstgebermeldung um eine unabdingbare, weil gesetzlich vorgesehene Voraussetzung für den Eintritt des Versicherungsschutzes handelt, ist es unzulässig, im Wege der Auslegung oder über den Umweg von Billigkeitserwägungen und Zweckmäßigkeitserwägungen dieses Tatbestandsmerkmal auszuschalten.

## Entscheidungstexte

- 10 ObS 345/97a  
Entscheidungstext OGH 15.10.1997 10 ObS 345/97a

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0109059

## Dokumentnummer

JJR\_19971015\_OGH0002\_010OBS00345\_97A0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)